

schulmeister in Calmbach. 6. umgearbeitete und verbesserte Auflage. Preis geb. 45 s ord., 35 s no., 30 s bar.

Das Rechnungswesen der Gemeinden, Amtskörperschaften und Stiftungen (des Königreichs Württemberg). Von Regierungsrat a. D. Weinheimer. Preis 3 M ord., 2 M 25 s netto, 2 M 10 s bar.

Die deutsche Strafrechtspraxis. Übersichtliche Zusammenstellung der Entscheidungen der höheren deutschen Gerichte zum Reichsstrafgesetzbuch. I. Band: Entscheidungen aus den Jahren 1871—1876. Bearbeitet von Kreisrichter Bezold, Kreisrichter Dr. Stiegele und Staatsanwalt G. Köhn. Preis 6 M ord., 4 M 50 s no., 4 M bar. — II. Band: Entscheidungen aus den Jahren 1876—1879 und Ergänzungen zum ersten Band. Bearbeitet von Staatsanwalt Dr. Zimmerle. Preis 11 M ord., 8 M 25 s no., 7 M 35 s bar.

Freiexemplare bei allen vorstehenden Artikeln 13/12.

Die Disponenden aus Rechnung 1893 und das in Rechnung 1894 Gelieferte gehören auf unser Konto. Es wird Ihnen darüber event. ein Auszug zugesandt werden.

Wir bitten um fernere freundliche Verwendung für die bewährten Artikel.

Hochachtungsvoll

Stuttgart, Juli 1894.

W. Kohlhammer.



27951]

Vom 6. Juli bis 14. August findet die Auslieferung meines Verlages nur in Leipzig durch Herrn B. Hermann, Thalstrasse 2 statt.

Berlin S.W. (48), Wilhelmstr. 33.

Carl Habel,
Verlagsbuchhandlung.

Verkaufsanträge.

[31856] Eine Buch- und Papierhandlung in bester Lage einer gesunden Stadt Bayerns von 10000 Einwohnern ist Familienverhältnisse halber sofort zu verkaufen. Die Handlung besteht seit ca. 16 Jahren und erzielte in den letzten Jahren bis 14000 M Umsatz, der aber bedeutend erhöht werden kann. Die Stadt hat 12 Schulen, sowie versch. Aemter und Garnison. Für einen tüchtigen katholischen Buchhändler eine sorgenfreie Existenz. Da nur 2 Handlungen am Platze, so werden die Schullieferungen geteilt. Netto-Lagerwert 7000 M, Barpreis 8000 M. Das neue Schuljahr beginnt den 20. September und wäre eine sofortige Uebernahme sehr ratsam. Angebote unter N. N. # 31856 befördert die Geschäftsstelle d. B.-V.

Einundsechzigster Jahrgang.

[32566] Schleunigt verkaufe m. altrenom., gangbare

Buch- und Schreibwarenhandlung, Borort Berlins, Familienverhältnisse halber, für ca. 4000 M bar.

Gef. Angebote u. K. D. 664 an Rudolf Woffe in Berlin C., Königstr. 56/57, erbeten.

[25850] In einer grösseren Stadt der Provinz Sachsen ist eine seit längeren Jahren bestehende, solide und gut accreditierte Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung zu verkaufen. Das Geschäft — das grösste am Platze — ist mit Leihbibliothek und Journalzirkel (300 Abonnenten) verbunden, hat eine sehr gute und ausgebreitete Kundschaft, schöne Kontinuationen und machte im letzten Jahre einen Umsatz von ca. 27 000 M mit 5000 M Reingewinn. Als Kaufpreis werden 27 500 M mit 15 000 M Anzahlung beansprucht. — Die effektiven Werte beziffern sich auf ca. 20 000 M.

Berlin W. 35. **Elwin Staude.**

[31634] Wissenschaftl. Antiquariat in gr. Universitätsstadt Mittel-Deutschlands sofort zu verkaufen. — Ernster Krankheit des Besitzers halber wird das seit langen Jahren bestehende u. in seinen Interessentensreisen vorzüglich eingeführte Geschäft wesentlich unter dem Netto-Wert (20 000 M) der vorhandenen Aktiven und gänzlich schuldenfrei übergeben.

Angebote unter # 31634 an die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

[31557] **Das Verlagsrecht**

für ein grösseres belletrist. Unternehmen, dessen Realisierung nicht länger hinausgeschoben werden kann, ist gegen Barzahlung sofort preiswert zu verkaufen.

Angebote unter # 31557 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

[32425] **Günstige Gelegenheit zum Ankauf eines bedeutenden, stets absatzfähigen Verlagswerkes.**

Ich beabsichtige, die große „Illustrierte Prachtbibel für Israeliten“ und die „Illustrierte Volksausgabe der fünf Bücher Moses“ von demselben, mit den dazu gehörigen Vorräten, Verlagsrechten, Clischés, Stereotypen (Galvano) u. Matrizen preiswert abzugeben.

Reflektenten bitte, sich brieflich zu wenden mit genauer Beachtung der Adresse an

Jacob W. Pascheles, Buchh. in Prag, Altstädter Ring.

Kaufgefuche.

[1495] Eine gut accreditierte, solide und rentable umfangreichere Sortimentsbuchhandlung möglichst in einer nicht zu kleinen Stadt Mittel- oder Süd-Deutschlands wird zu kaufen gesucht. Diskretion zugesichert.

Berlin. **Elwin Staude.**

[31698] **Zu kaufen**

gesucht wird ein verlegbares kleineres rentables Verlagsgeschäft ernster Richtung oder eine dergl. Spezialgruppe. Event. auch Beteiligung an einem Verlagsgeschäfte mittlerer Ausdehnung erwünscht. Angebote unter W. P. # 31698 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

Rechts- u. staatswiss. Antiquaria

[31699] werden als Grundstock in grösseren und klein. Beständen, sowie auch einzeln zu kaufen gesucht. — Schleunige Angebote an die Geschäftsstelle d. B.-V. unter # 31699 erbeten.

Fertige Bücher.
Zur Aufklärung.

[32522]

Im Börsenblatt Nr. 177 zeigt gleichzeitig mit mir Herr Otto Harrassowitz das **Journal of the Buddhist Text Society of India**

an, jedoch mit dem Zusatze, dass dasselbe in seinem „Kommissionsverlage“ erschienen sei. Zur Wahrung meiner Geschäftsinteressen sehe ich mich dadurch genötigt zu konstatieren, dass Herr Harrassowitz **kein Verlagsrecht** irgend welcher Art an dieser indischen Publikation besitzt. Er ist gleich mir und einer anderen Leipziger Handlung lediglich „Continental Agent“, wie ihn die Gesellschaft auch auf der soeben eingetroffenen Nummer des **Journal** benennt.

Um bezüglich des **gleichzeitigen** Vertriebs dieser Publikation jede falsche Auslegung zu verhüten, füge ich ergänzend hinzu, dass sogleich mit Erscheinen der ersten Nummer jener indischen Publikation die neu gegründete Buddhist Text Society in Calcutta sich aus eigenem Antrieb an mich wandte und mir die **Agentur ihrer Publikationen übertrug** (Brief vom 18. Februar 1893), dass ich ferner, nachdem ich genügend Exemplare importiert hatte, die Zeitschrift dem deutschen Buchhandel im Börsenblatt No. 73 (29. März 1893), als Erster anzeigte und dass **dann 5 Wochen später** (No. 102 vom 4. Mai 1893) Herr Harrassowitz die gleiche Zeitschrift nun seinerseits als „neu“ dem deutschen Buchhandel ebenfalls anbot.

Leipzig, 3. Aug. 1894.

M. Spirgatis.

[32625] Ich gönne Herrn Spirgatis neidlos das Vergnügen, den Ausdruck „Kommissionsverlag“ zu bemängeln. Sollte im deutschen Buchhandel wirklich jemand sein, der dieser Angelegenheit soviel Geschmack abgewönne, um sie näher kennen lernen zu wollen, so stelle ich demselben einen Einblick in meine Korrespondenz mit der Gesellschaft frei.

Leipzig. **Otto Harrassowitz.**

[31624] **In eigenem Verlage** erschien soeben:

I. Serie. G. Schneider's „**Musterblätter zu Steinbildhauer- und Steinmetzarbeiten**“.

Neueste Entwürfe für Grabdenkmäler, Altäre u. s. w.

28 Tafeln mit 53 Original-Darstellungen nebst Grundrissen und Seitenansichten.

Größe der Blätter 49 x 32 cm.

Sämtliche Vorlagen dienen unmittelbar als Werkzeichnungen.

Ladenpreis 15 M. Freiexempl. 9/8.

Fortsetzung: II. Serie Oktober d. J., III. Serie Dezember d. J., folgende Serien in viermonatlichen Zwischenräumen.

Zu beziehen gegen Nachnahme oder Vorausbezahlung mit 33 1/3 % franko München von

Georg Schneider,

Architekt und Specialist für Monumental-Arbeiten

in München, am Glockenbach 12.